

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung 7

EINLEITUNG 15

Zur Rezeptions- und Wirkungsforschung – Ziel und Methode der Studie

A. REZEPTIONSGESCHICHTE

I. „Dantons Tod“ in der zeitgenössischen Kritik 31 ✓

Karl Gutzkow – Literarische Zeitschriften – Ludolf Wienberg, Theodor Mundt, Heinrich Laube, Friedrich Hebbel, Eduard Devrient, Wolfgang Menzel

II. Die erste Gesamtausgabe – besorgt von Karl Emil Franzos 35

Erstveröffentlichungen von „Leonce und Lena“ und „Lenz“ – „Nachgelassene Schriften“ – Kritik Julian Schmidts – Karl Emil Franzos und Büchners Nachlaß

III. Die Wiederentdeckung Büchners im Naturalismus 42

Gerhart Hauptmann – Sozialistische Rezeptionsversuche – Ur-aufführungen von „Leonce und Lena“ und „Dantons Tod“ – Kontroverse zwischen Karl Bleibtreu, Hans Landsberg und Franzos – Arthur Moeller van den Bruck

IV. Die Ausbreitung der Büchner-Rezeption im Expressionistischen Jahrzehnt 48

1. Zur Editions-geschichte 48

Gesamtausgabe von Paul Landau

2. Literarische Porträts 49

Julius Bab – Moritz Heimann – Hans Kyser – Paul Landau – Hans Franck – Wilhelm Hausenstein – Otto Flake – Kurt Pinthus

3. Der Durchbruch auf dem Theater	54
„Leonce und Lena“ am Wiener Residenztheater (1911) – Ur- aufführung des „Woyzeck“ am Münchner Residenztheater (1913) – „Woyzeck“ am Berliner Lessingtheater (1913) – „Dantons Tod“ am Deutschen Theater Berlin (1916)	
V. <i>Politisierung und Entpolitisierung in parlamentarischer Demo- kratie und faschistischer Diktatur</i>	58
1. Zur Editionsgeschichte	58
Gesamtausgabe von Fritz Bergemann	
2. Zur Theatergeschichte	59
„Woyzeck“ am Deutschen Theater Berlin (1921) – „Dantons Tod“ im Großen Schauspielhaus Berlin (1921) – „Woyzeck“ am Berliner Schillertheater (1927) – „Woyzeck“ am Wiener Raimundtheater (1928) – „Dantons Tod“ an der Berliner Volksbühne (1929)	
3. Literarische Porträts	63
Arnold Zweig – Ludwig Marcuse – Gerhart Pohl – Josef Magnus Wehner	
4. Literaturwissenschaftliche Studien	67
Friedrich Gundolf – Karl Viëtor – Arthur Pfeiffer – Ernst Alker – Georg Lukács	
VI. <i>Die Intensivierung der Büchner-Rezeption seit 1945</i>	74
1. Literarische Porträts	74
I. M. Lange – Paul Rilla – René Schwachhofer – Hans Richter – Hans Jürgen Geerdts – Wilhelm Herzog – Willi Fehse – Walter Jens – Walter Höllerer – Harald Sommer – Ernst Kreuder – Hans Magnus Enzensberger – Franz Theodor Csokor – Kasimir Edschmid	
2. Reden der Büchner-Preis-Träger	87
Karl Krolow – Erich Kästner – Paul Celan – Hans Erich Nossack – Wolfgang Hildesheimer – Max Frisch – Günter Eich – Hans Magnus Enzensberger – Günter Grass – Heinrich Böll – Golo Mann – Elias Canetti – Hermann Kesten	

B. WIRKUNGSGESCHICHTE

I. Dichtungen über Büchner 99

1. Gedichte 99

von Georg Herwegh – Luise Büchner – Wilhelm Büchner – Franz Theodor Csokor – Siegfried von Vegesack – Peter Hacks

2. Erzählungen und Romane 104

von Luise Büchner – Robert Walser – Hermann Koch – Herbert Eulenberg – Eduard Thorn – Theodor Heinz Köhler – Heinz-Winfried Sabais – Willi Fehse – Franz Bauer – Bert Brennecke – Kasimir Edschmid – Hans Jürgen Geerdts – Werner Steinberg

3. Dramen 125

von Fritz Gross – Franz Theodor Csokor – Günter Felkel – Gaston Salvatore

II. Wirkung von „Dantons Tod“, „Woyzeck“, „Lenz“ und „Leonce und Lena“ auf andere Werke. 136

1. Dichtungen in der Nachfolge von „Dantons Tod“ 136

Rudolf Gottschalls „Robespierre“ und „Lucile Desmoulins“ – Robert Griepenkerls „Maximilian Robespierre“ – Ferdinand von Heinemanns „Robespierre“ – Robert Hamerlings „Danton und Robespierre“ – Oscar Weltens „Ein Weib der Revolution“ – Max Bowers „Danton“ – Karl Bleibtrens „Weltgericht“ – Otto Weddigens „Charlotte Corday“, Richard von Kraliks „Schreckenherrschaft“, Theodor Alts „Freiheit“

2. Gerhart Hauptmann 154

„Bahnwärter Thiel“ – „Der Apostel“ – „Fuhrmann Henschel“ – „Rose Bernd“

3. Frank Wedekind 164

„Frühlings Erwachen“

4. Georg Heym	170
„Grifone“ – „Der Irre“ – „Der fünfte Oktober“ – „Ludwig XVI.“ – „Danton“	
5. Hans Henny Jahn	180
„Hans Heinrich“ – „Des Buches erstes und letztes Blatt“ – „Pastor Ephraim Magnus“	
6. Hugo von Hofmannsthal	187
„Der Turm“ – „Andreas oder Die Vereinigten“ – „Silvia im Stern“ – „Timon der Redner“	
7. Georg Trakl	197
„Traum und Umnachtung“	
8. Bertolt Brecht	205
„Messingkauf“ – „Baal“ – „Trommeln in der Nacht“ – „Im Dickicht der Städte“ – „Die Tage der Commune“ – „Hofmeister“-Bearbeitung	
9. Ernst Toller	222
„Hinkemann“	
10. Franz Theodor Csokor	237
„Woyzeck“-Vollendung	
11. Ödön von Horváth	251
„Die Unbekannte aus der Seine“ – „Sladek“ – „Kasimir und Karoline“ – „Glaube Liebe Hoffnung“ – „Märchen in unserer Zeit“ – „Geschichten aus dem Wiener Wald“	
12. Carl Zuckmayer	262
„Der fröhliche Weinberg“ – „Des Teufels General“	
13. Erich Kästner	266
„Die Schule der Diktatoren“	
⑭ Peter Weiss	269
„Marat/Sade“	
⑮ Peter Schneider	273
„Lenz“	

16. Marginalien zu einzelnen verstreuten Wirkungsspuren . . . 280
 Hermann Essigs „Glückskuh“ – Herbert Eulenberg’s „Natürlicher Vater“ und „Belinde“ – Else Lasker-Schüler’s „Die Wupper“ – Alfred Döblin’s „Die Ermordung einer Butterblume“ – Carl Sternheim’s „Der Kandidat“ – Karl Schönherr’s „Der Weibsteufel“ und „Der Maitanz“ – Peter Huchel’s und Johannes Bobrowski’s „Lenz“-Gedichte – Georg Kaiser’s „Der Soldat Tanaka“ und „Leutnant Welzeck“ – Wolfgang Borchert’s „Draußen vor der Tür“ – Max Frisch’s „Andorra“ – Martin Walsers „Eiche und Angora“

SCHLUSS 300

ANHANG 303

Siglenverzeichnis – Literaturverzeichnis – Personenregister